

Saarland Kliniken kreuznacher diakonie

Die *Saarland Kliniken kreuznacher diakonie* sind ein rechtlich unselbstständiger, aber wirtschaftlich selbstständiger Geschäftsbereich der *Stiftung kreuznacher diakonie*. Die *Saarland Kliniken kreuznacher diakonie* sind an zwei Standorten tätig:

Evangelisches Stadtkrankenhaus Saarbrücken



Fachabteilungen: Innere Medizin, Chirurgie, interdisziplinäre Intensiv-Abteilung sowie Orthopädie, Paul Marien Hospiz

Fliedner Krankenhaus Neunkirchen



Fachabteilungen: Innere Medizin, Diabetologie/Endokrinologie, interdisziplinäre Intensiv-Abteilung, Psychiatrie und Psychotherapie mit angeschlossener Tagesklinik für psychisch Kranke, Fortbildungszentrum

Die *Saarland Kliniken kreuznacher diakonie* unterhalten eine Schule für Gesundheitsfachberufe und bieten Ausbildungsplätze in der kaufmännischen Abteilung an. In den *Saarland Kliniken kreuznacher diakonie* werden von insgesamt ca. 600 MitarbeiterInnen durchschnittlich 250 PatientInnen täglich stationär betreut. Etwa 13.000 PatientInnen suchen pro Jahr hier ambulant medizinische Hilfe.



Die *Saarland Kliniken kreuznacher diakonie* sind nach dem Qualitätsmanagementsystem KTO/proCum Cert zertifiziert.

Träger

Die *kreuznacher diakonie* ist eine kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts und wurde 1889 in Bad Sobernheim gegründet. Heute hat die *Stiftung kreuznacher diakonie* ihren Sitz in Bad Kreuznach und ist Träger von Einrichtungen in Rheinland-Pfalz, Saarland und Hessen.

Durch ihre Arbeitsbereiche erfahren Menschen in vielfältiger Weise Hilfe zum Leben. Zur diakonisch-sozialen Stiftung gehören Krankenhäuser, Hospize, Wohnungen und Werkstätten für Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen sowie für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Wohn- und Pflegeangebote für alte Menschen, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Wohnungslosenhilfe sowie Qualifizierungsprojekte für Menschen, die schwer in Arbeit zu vermitteln sind. In allen Arbeitsbereichen gibt es stationäre, teilstationäre und ambulante Angebote. Zudem bietet die *Stiftung kreuznacher diakonie* rund 1100 Menschen Schul-, Aus-, Fort- und Weiterbildungsplätze in pflegerischen, pädagogischen und diakonisch-theologischen Berufen. Rund 6500 Menschen nehmen täglich Dienstleistungen der *kreuznacher diakonie* in Anspruch. In der *kreuznacher diakonie* arbeiten rund 4500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Impressum

Herausgeber: Saarland Kliniken kreuznacher diakonie
Verantwortlich: Geschäftsführung
Gestaltung: Karen Martin Grafik Design, Bad Kreuznach
Titelfoto: Niko Neuwirth
Druck: Jahn Druck Neunkirchen
Auflage: 1.000, 11/2006

Nachsorge

Was passiert nach dem Eingriff?

Sie werden im Anschluss an die Darmspiegelung für einige Zeit überwacht. Der Zeitraum richtet sich nach der Art des Eingriffs und der Dosis der Beruhigungsspritze.

In der Regel gehen Sie am Endoskopietag wieder nach Hause. Vorher findet ein Abschlussgespräch mit dem betreuenden Arzt statt. Der Befund wird an Ihren behandelnden Arzt geschickt.

Sie sollten von einer Begleitperson abgeholt werden oder mit einem Taxi nach Hause fahren, da Sie nach dem ambulanten Eingriff 24 Stunden nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen dürfen.

Falls zu Hause Probleme auftreten, setzen Sie sich umgehend mit unserem Krankenhaus in Verbindung:

Telefon: 06821/901-0



Hedi Hippchen
Leitung Endoskopie



Marie-Luise Köhler
Oberärztin Innere

Patienten-Checkliste

Was Sie am Eingriffstag mitbringen müssen:

- Überweisung des Hausarztes
- Versichertenkarte Ihrer Krankenkasse
- Liste der ständig einzunehmenden Medikamente
- Diabetesmedikation und evtl. Messwerte
- bequeme Kleidung, Hausschuhe

Was Sie vorher organisieren müssen:

- Begleitperson zum Abholen
- Hilfe im Haushalt (z.B. Familienangehörige)
- folgende Telefonnummern zu Hause neben das Telefon legen für evtl. auftretende Probleme:

Telefon Pforte: 06821/901-0

Telefon Endo: 06821/901-524

Endo-Termin

Datum

Uhrzeit



Ambulante Darmspiegelung
im Fliedner Krankenhaus Neunkirchen

Ambulante Endoskopie

Liebe Patientin, lieber Patient,

Heutzutage ist es möglich, eine Spiegelung des Darm-Traktes, eine Koloskopie, und auch evtl. kleinere Eingriffe wie eine Polypabtragung ambulant im Krankenhaus durchzuführen.

Durch moderne, flexible Videoendoskope mit ihren diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten werden Sie nur geringfügig belastet und haben ein Höchstmaß an medizinischer Sicherheit.

Nach der endoskopischen Untersuchung (inkl. eventuellem Eingriff) mit anschließender kurzer Überwachungszeit, können Sie wieder nach Hause gehen.

Der behandelnde Arzt entscheidet grundsätzlich, ob eine stationäre Aufnahme zur Abklärung nötig ist. Hierbei sind Ihr Allgemeinzustand sowie die Schwere des Eingriffs ausschlaggebend.

Vorbereitung

Wie erhalten Sie einen Termin?

Der Hausarzt oder behandelnde Facharzt kann direkt mit unserem Sekretariat der Inneren Abteilung einen Termin vereinbaren:

Telefon: 06821/901-301.

Nachdem Sie sich unserem Internisten vorgestellt haben, wird ein Untersuchungstermin vereinbart.

Welche Voruntersuchungen müssen durchgeführt werden?

Für ihre Endoskopie benötigen wir bestimmte Blutwerte. Nach dem ärztlichen Aufklärungsgespräch über die Art und Durchführung Ihres Eingriffes müssen Sie eine schriftliche Einwilligung in die Untersuchung geben.

Im Anschluss wird Ihnen in unserer Sprechstunde Blut abgenommen.

Wie ist das mit der Narkose?

Für die Durchführung der ambulanten Darmspiegelung ist eine Beruhigungsspritze vorgesehen.

Wie können Sie sich vorbereiten?

Allgemein gibt es einige Regeln, die Sie befolgen sollten, um sich bestmöglich auf den Eingriff vorzubereiten:

- Zwei Stunden vor der Untersuchung nicht rauchen!
- Bezüglich der Einnahme Ihrer üblichen Dauermedikamente halten Sie Rücksprache mit Ihrem Arzt. Sie sollten diese nur falls dringend notwendig einnehmen.
- **Vorbereitung zur Darmspiegelung:**
Drei Tage vorher nur noch ballaststoffarme Kost einnehmen: Kein Obst mit Kernen, wie Trauben, Kiwis, Brombeeren etc. essen, auch kein Körnerbrot, kein Vollkornbrot, keine Nüsse und kein Müsli.
Sie dürfen am Tag ausreichend trinken.
- **Einen Tag vor der Untersuchung ist erlaubt:**
morgens: ballaststoffarmes Frühstück, Kaffee oder Tee
mittags: ballaststoffarmes Mittagessen
abends: kein Abendessen, Sie dürfen aber trinken

- **Abführprozedur:**
Zur Darmentleerung verfahren Sie bitte wie auf dem Beipackzettel des von uns mitgegebenen Salzpulvers vermerkt. Wenn der Stuhl wie Kamillentee aussieht, war die Entleerung erfolgreich!

Dies ist sehr wichtig, damit Ihr Darm sehr gut gereinigt wird, und der Arzt Ihren Darm gut beurteilen kann. Andernfalls müsste die Untersuchung wiederholt werden.

Tag der Untersuchung

Am Tag der Untersuchung:

Bitte kommen Sie zur vereinbarten Zeit in die Endoskopie, 1. OG, Bauteil C in unserer Klinik. Bringen Sie Ihre Dauermedikamente mit. Sie können sie nach Absprache mit dem untersuchenden Arzt nach der Untersuchung einnehmen.

Fall Sie den Termin nicht einhalten können:

Beim plötzlichen Auftreten von Erkrankungen (z.B. Erkältung oder Fieber) muss die Untersuchung verschoben werden. Bitte sagen Sie Ihren Termin frühestmöglich zwischen 9.00 und 16.00 Uhr in der Endoskopie ab:

Telefon Endoskopie: 06821/901-524
Telefon Sekretariat Innere: 06821/901-301.

In's Handgepäck:

- Versichertenkarte Ihrer Krankenkasse
- alle regelmäßig eingenommenen Medikamente
- bequeme Kleidung, Hausschuhe